

„Ground Control to Major Tom...“ David Bowie – Ein Leben in Bildern, Neuerscheinung HEEL Verlag

Es ist die Einzigartigkeit der Bilder zu Leben und Karrierestationen von David Bowie, die in diesem Buch schon beim ersten Hin- und Ansehen fasziniert. Dem erfahrenen Musikjournalisten Chris Welch (Melody Maker) gelingt eine beeindruckende Fotoauswahl bekannter wie rarer Lebens- wie Bühnenporträts von Ziggy Stardust bis zu den stetigen Wandlungen und Verwandlungen des David Bowie – „Changes“, so der englische Originaltitel, drückt dies sehr treffend aus.

Der Aufbau dieser gebundenen bibliophilen Hommage an eine der bedeutendsten Musik- wie Künstlerpersönlichkeiten der Nachkriegsmoderne folgt einer klaren Text-Bild Strukturierung, die sowohl Interessierten wie Fans gerecht wird. Es ist einerseits ein (schneller) Überblick möglich – ein erstes Kennenlernen der Lebens- wie Karrierehintergründe – wie auch ein visuelles Blättern in Fotostationen, das ein Verweilen und Erinnern an Konzerte und Begegnungen eines Fanlebens erlaubt...

Der Autor beginnt nach einer hinführenden Einleitung mit einer kompakten Darstellung der ersten Musikanfänge und den Schritten zur Entwicklung eines ästhetischen Modells des Ausdrucks generationenspezifischer Imaginationsreisen im unendlichen Weltall der Rockmusik der 60/70er und Folgejahre – „Übrigens, ab jetzt bin ich David Bowie...“.

In den folgenden Kapiteln – Major Tom, Ziggy Stardust, Diamond Dogs, Filme&Duette, Changes sowie „Noch immer ein Starman“ – wird in fundierter chronologischer Musikanalyse wie bestechender Fotoauswahl (etwa Mick Rock, Terry O'Neill oder Kevin Cummin) Bühnen-, Studio- und Filmgeschichte lebendig. Das Buch wird so zum Logen- wie Backstagepass, der stets griffbereit im Bücherregal ist...

Chris Welch, David Bowie – Ein Leben in Bildern, HEEL Verlag 2016.

Walter Pobaschnig, Wien 7_2016

<https://literaturoutdoors.wordpress.com>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/Rezensionen>

